NEUENBÜRG
mit ARNBACH · DENNACH · WALDRENNACH · ROTENBACH
Die malerische Stadt an der Enz

Stadtverwaltung · Postfach 1262 · 75302 Neuenbürg

An die Eltern von Kindern in den
kommunalen und evangelischen
Kindertageseinrichtungen
sowie Kernzeitbetreuung

Sachgebiet Koordination Kinder- und Jugendarbeit
Ihr Ansprechpartner Frau Eberle
Zimmer-Nr. 33
☎ 07082/7910- 31
E-Mail m.eberle@neuenbuerg.de
Unser Zeichen me
Ihr Schreiben vom

Neuenbürg, 25. Januar 2021

Vorläufige Stundung von Beiträgen
für die Kindertageseinrichtungen, sowie die Kernzeitbetreuung

Liebe Eltern,

am 5. Januar 2021 haben die Bundeskanzlerin und die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder beschlossen, den bundesweiten Lockdown bis 31. Januar 2021 zu verlängern.

Die Stadt Neuenbürg befindet sich im ständigen Austausch mit den umliegenden Gemeinden im Enzkreis, um so über Regelungen und Begebenheiten in dieser aktuellen Situation zu entscheiden.

So haben wir entschieden, zunächst für den Monat Februar 2021, den Einzug der Kindergarten/Krippen- und Kernzeitbeiträge auszusetzen. Eltern, die aufgrund der Verordnung des Landes Baden-Württemberg (Corona-VO) einen Anspruch auf eine Notbetreuung in den Einrichtungen haben und diesen auch beanspruchen, haben weiterhin den Elternbeitrag zu bezahlen.

Es handelt sich hierbei um eine Kulanzentscheidung der Stadtverwaltung Neuenbürg, bis eine endgültige Klärung des Sachverhaltes erfolgt ist, da Punkt 3.2 unserer Benutzungsordnung grundsätzlich folgende Regelung enthält:
„Der Elternbeitrag ist eine Beteiligung an den gesamten Betriebskosten der Einrichtung und ist deshalb auch während der Ferien, bei vorübergehender Schließung, bei längerem Fehlen des Kindes und bis zur Wirksamkeit einer Kündigung zu bezahlen."

Wenn Sie ein SEPA-Lastschriftmandat bei uns abgegeben haben, wird die Abbuchung für Februar 2021 nicht erfolgen.
Die Elternbeiträge für den Monat Februar 2021 werden somit ausgesetzt und – sollte es zu einer schrittweisen Öffnung der Kindertageseinrichtungen und Schulen im Februar 2021 kommen - soll dieses Zeitfenster zur Kompensation für vereinnahmte Januarbeiträge genutzt werden. Wir werden Sie hierzu aber noch informieren.

Wie sich die Lage in den folgenden Wochen und Monaten entwickeln wird, können wir zum heutigen Zeitpunkt leider nicht sagen.
Es ist wichtig, sich an die vorgegebenen und beschlossenen Maßnahmen unserer Bundes- und Landesregierung zu halten und diese auch zu beherzigen.

Denken Sie dabei auch an Ihre Mitmenschen.

Mit freundlichen Grüßen

Bürgermeister
Horst Martin